

Pressemitteilung Januar 2019:Junior-Entwicklungsprogramm 2019Vorwort – Proof-of-concept:

Mit Nic Schöll wurde 2018 unser Juniorprogramm gestartet. Die Entwicklung unseres ersten Juniors in einem Jahr ist schon sensationell. Nic stieg im April 2018 von Kart auf GT um – bei uns natürlich ein Porsche GT4. Die anfänglichen Umstellungsschwierigkeiten aufgrund der NEU-zu bewegenden vielfachen Maße eines GT-Autos im Vergleich zum Kart lösten sich gegen Mitte der Saison in Luft auf – jetzt hagelte es Erfolge. In der GT4 EuroSerie war Nic mit seinen 16 Jahren ständig am Podium – 6 Siege in Serie, Top 10 in der Gesamtwertung der GT4EuropeanSeries von 45 Autos, er verhalf Rob Severs, seinem Teamkollegen im GT4Central Cup zum Meistertitel. Unsere Ausbildung und konsequente Arbeitsweise mit ihm trägt Früchte und bringt Erfolge – aber man muss ganz klar herausstellen: wenn der Junior nicht will, dann geht nix – ohne Nics richtiger Grundeinstellung kann auch ein perfektes Team und seine gute Nachwuchsarbeit nichts erreichen. Den Grundstein bringt noch immer der Junior-Fahrer selber mit. Klar ist nun für 2019: Aufstieg onto the next level: Porsche Carrera Cup Deutschland. Dort wird Nic mit Allied-Racing an den Start gehen – der stärkste Markenpokal der Welt und Schmiede von Werksfahrern, Topprofis weltweit – und Nic ist jetzt 17 Jahre alt.



Aufgrund des 2018er Erfolgs des Juniorprogramms haben wir für 2019 einige Erweiterungen und Anpassungen vorgenommen. Wir stellen unser Stufenprogramm für 2019 vor:

Stufe I – Kartumsteiger:

In 2019 bieten wir bis zu 4 Plätze an für 16 bis 17 jährige Kartumsteiger im Juniorprogramm Stufe I teilzunehmen. Hier fahren die Junioren zu Beginn keine Meisterschaften – man begleitet die Meisterschaftsfahrer an den Rennwochenenden – ist somit Zuschauer – aber das Wichtigste ist vielmehr: kostengünstiges Testen in unseren GT4 Fahrzeugen wenn wir mit den Meisterschaftsfahrern beim Testen/Trainieren sind. Zwei Plätze sind bereits belegt: Alex Raab und Javin Seyhan sind zwei 16 jährige Junioren die 2019 exakt diesen Weg einschlagen. Zusätzlich bieten wir auf unserem Profi – Rennsimulator Vorbereitungstage an bevor es auf die jeweilige Rennstrecke geht – der Simulator wird ab Ende Februar verfügbar und einsatzbereit sein – gerade richtig für die Saison. Wenn die Leistungen übers Jahr sich dort hinentwickeln wo sie für einen Meisterschaftslauf in der ADAC GT4 oder GT4 EuroSerie sein müssen, dann werden wir mit den beiden „Stufe I – Junioren“ antreten gegen Ende der Saison 2019 als Vorbereitung für das Jahr 2020.

Stufe II – Meisterschaftsfahrer:

Wenn die Entwicklung in der Stufe I stimmt helfen wir den Junioren bei der Sponsorenaquise, Gestaltung Ihres Medienauftritts, Trainingsvorbereitung Sport und Simulator. Unsere Personaldecke ist mittlerweile so groß geworden, dass die Services gerade im PR und Socialmedia-Bereich von uns selbst so aufwendig sind, dass wir Vollzeitkräfte hier eingestellt haben – somit kann jeder Fahrer unsere vorhandene Infrastruktur auch ausserhalb der Rennstrecke mit nutzen. Zeitgleich wird in Stufe II ein GT4 Cockpit besetzt – rund um es wird ein gesamtes kostengünstiges Jahresbudget definiert mit zusätzlichen kostengünstigen Testmöglichkeiten. Bei der Klasse im GT4 Fahrerbereich in den jeweiligen Meisterschaften kommt man ohne Testen und Vorbereitung nicht mehr weit. Für diese Stufe können wir nur immer EINEN Platz pro Saison anbieten – da sonst die Qualität nicht geliefert werden kann.

Stufe III – Chance auf Profilaufbahn

Stellt sich in Stufe I und II heraus, dass das Können im Auto und das Verhalten außerhalb des Autos talentiert, professionell und mehr als durchschnittlich gut sein sollte – unterstützen wir preislich die Fahrerplätze des Juniorfahrers mit der Teilnahme an einer zweiten Meisterschaft. D.h.: wenn ein Junior sich z.B. für den CarreraCup mit uns einschreibt und die Ergebnisse aus Stufe I und II unsere Erwartungen treffen so unterstützen wir preislich den Sitz in einer zweiten Rennserie bei uns. Das Beispiel Nic Schöll: als Teilnehmer des Porsche Carrera Cup Deutschlands sitzt Nic 2019 ebenso im Cockpit eines Porsche GT4s in der GT4 EuropeanSeries – die Kosten hierfür übernehmen wir fast zu 100%. Keine Sorge – die Angst vieler den Umstieg zwischen zwei verschiedenen Fahrzeugen (ABS und kein ABS) organisieren wir so, dass vor den CarreraCup Wochenenden, bei dem der GT3Cup OHNE ABS gefahren wird auch ein Testtag auf dem GT3Cup OHNE ABS stattfinden wird. Auch für diese Stufe können wir nur EINEN Platz pro Saison anbieten.

Voraussetzungen um sich für das Juniorprogramm zu bewerben:

- Maximal 18 Jahre alt
- Gültige Internationale D Lizenz
- Motorsport-Erfahrung ist von Vorteil

Für das Jahr 2019 haben wir für Stufe I noch 2 Plätze frei und für Stufe II eventuell noch einen Platz frei. Erste Leistungstests führen wir in Portimao durch. Dort sind wir zwar vom 9.2. bis zum 14.2., aber es sind nur noch am 11.2. und 12.2. Plätze frei um am Junior-Auswahlprogramm teilzunehmen. Kosten für die Teilnahme sind für 4 x 30 Minuten on Track 3.900€ netto.

